Sie starb im Flur ihrer Wohnung:
Frau (40) durch mehrere Messerstiche getötet – Polizei sucht dringend Zeugen

Montag 26. September 2016 - **Northeim (wbn). Rätselhafter Kriminalfall: Die Polizei Northeim fahndet nach einer bislang unbekannten Person, die am Samstagabend eine 40 Jahre alte Frau in deren Wohnung in der Mauerstraße erstochen hat.**

Die 40-Jährige war gegen 22 Uhr mit dem Messer angegriffen und mehrfach getroffen worden. Zwar konnte sie sich noch stark blutend in den Flur schleppen und um Hilfe rufen, der Notarzt konnte jedoch nur noch den Tod der Frau feststellen. Jetzt sucht die Polizei dringend nach Zeugen.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Northeim:

„Am Samstag gegen 22.15 Uhr verstirbt eine 40 Jahre alte Frau auf einem Grundstück in der Mauerstraße nach mehreren Messerstichen in den Oberkörper. Die Northeimer Kripo hat noch in der Nacht intensive Ermittlungen aufgenommen. Von dem Täter oder der Täterin fehlt bislang jede Spur. Die Hintergründe der Tat sind zurzeit völlig unklar.

Gegen 22.15 Uhr meldet ein Anwohner dem Rettungsdienst, dass eine blutende Frau vor der Haustür ihrer Wohnung in der Mauerstraße liegt. Der herbeieilende Notarzt konnte kurz darauf

nur noch den Tod der 40-Jährigen feststellen.

Die Tatortgruppe der Polizeiinspektion Northeim/Osterode begann umgehend mit den ersten Ermittlungen, die wenig später von Kriminalisten des 1. Fachkommissariats weiter geführt wurden. Der Tatort wurde weiträumig abgesperrt und für eine akribische Spurensicherung durch die Kriminaltechniker des 5. Fachkommissariats von der Northeimer Feuerwehr taghell ausgeleuchtet.

Unterstützt wurden die Ermittler durch einen Rechtsmediziner aus Göttingen, der seine Arbeit noch in der Nacht am Tatort aufnahm.

Fest steht bislang, dass der Angriff auf das Opfer in einem Zimmer ihrer Wohnung erfolgte. Von hier schleppte sich die Frau noch über den Flur vor die Haustür und rief um Hilfe. Kurz darauf erlag sie ihren schweren Stichverletzungen.

Der Täter oder die Täterin flüchtete nach der Tat möglicherweise in die Parkanlage Am Bleichewall, in den Teil, der sich zwischen der Häuserstraße und der Mühlenstraße befindet. Zeugen, am Samstagabend zwischen 22.00 Uhr und 22.20 Uhr auffällige Personen in der Parkanlage oder auch in den angrenzenden Straßenzügen (Mühlenstraße, In der Fluth, Häuserstraße) gesehen haben, werden dringend gebeten, sich unter der Telefonnummer 05551-70050 zu melden.“